

Presseinformation

28. Oktober 2022

Niederösterreich treibt Radwegeausbau voran

LR Schleritzko: Radanteil erhöhen – CO2-Emissionen reduzieren

Die Mobilitätsoffensive beim Bau und Ausbau von Radwegen in Niederösterreich erfreut sich bei den Gemeinden großer Beliebtheit. Neben dem gesundheitlichen Aspekt hilft es zudem im Kampf gegen Klimawandel und Teuerung. Mit zahlreichen Radwegprojekten schließt das Land sukzessive die Lücken im Radwegenetz und investiert gleichzeitig in die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: „Niederösterreich möchte in den nächsten Jahren den Radanteil der täglichen Wege deutlich erhöhen und damit auch die CO2-Emissionen reduzieren. Dieses Ziel kann nur gemeinsam mit den Gemeinden erreicht werden. Das Land Niederösterreich unterstützt und schafft die notwendigen Rahmenbedingungen dafür. Mit dem Bau von Radverkehrsanlagen wird die Verkehrssicherheit für die Radfahrerinnen und Radfahrer maßgeblich erhöht.“

Unter anderem wurde seit dem Vorjahr der Rad- und Gehwegeausbau in Korneuburg umgesetzt: in der Donaustraße, der Leobendorfer Straße, der Stockerauer Straße und zuletzt in der Mechtlerstraße. Über 600.000 Euro wurden vom Land NÖ und der Stadtgemeinde Korneuburg seit 2021 dafür investiert. In der Laaer Straße befindet sich derzeit ein rund 220 Meter langer Geh- und Radabschnitt im Bau, weitere Geh- und Radwege sind in Planung.

Auch entlang der Landesstraße B 2 zwischen Brunn an der Wild und Göpfritz an der Wild sind die Arbeiten für den Lückenschluss der Radwegverbindung abgeschlossen. Unter anderem können nun der in Göpfritz an der Wild befindliche Bahnhof der Franz-Josef-Bahn sowie Alltags- und Freizeiteinrichtungen sicher mit dem Fahrrad erreicht werden. Weiters besteht jetzt eine direkte Anbindung an die NÖ Hauptradroute „Thayarunde“. Gesamt wurden bei diesem Projekt 95.000 Euro investiert, wobei 70 Prozent vom Land Niederösterreich und 30 Prozent von der Gemeinde Brunn an der Wild getragen werden.

Weitere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße – ST1 Bürgerinformation, Ing. Markus Hahn - Mobil: +43 676 812 60 143, E-Mail:



Presseinformation

markus.hahn@noel.gv.at